

Innsbruck und die Alte Welt

Im Atrium am Langen Weg (ehemaliges BTV-Gebäude) ist ein neues Zentrum für Alte Kulturen entstanden. Seit April 2008 sind dort das Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik, das Institut für Archäologie sowie der Bereich Gräzistik und Latinistik des Instituts für Sprachen und Literaturen der Universität Innsbruck angesiedelt. Nachdem der Umzug nun abgeschlossen ist, hatten vom 12. bis 14. März Interessierte die Möglichkeit, in unterschiedlichen Veranstaltungen das breite Spektrum an Forschung und Lehre kennen zu lernen. Das neue Zentrum bereichert mit seinem Museum, Veranstaltungen und Kongressen Innsbruck als Bildungsmetropole. (MW)



V.l. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Tomedi (Ur- und Frühgeschichte), Rektor Dr. Karlheinz Töchterle, LR Dr. Beate Palfrader, Dr. Erwin Koler (Präsident des Landesschulrates) und Dr. Florian Schaffenrath (Sprachen und Literaturen) im neuen Zentrum für Alte Kulturen. (Foto: M. Weger)